

Milwolda Fuissbollblattl

Ausgabe 9

02.06.2013

SSV Mühlwald
Sektion Fussball
Saison 2012/13

www.ssv-muehlwald.com



**Die beiden
Torschützen im Kir-
schtaderby:
Paul Steiner und
Florian Weger**



Heimsieg im Derby

Kein sehr gutes, dafür aber ein spannendes und denkwürdiges Spiel bekamen die Zuschauer im Derby gegen Prettau am „Kirscht-Sunnta“ geboten. Vor einer tollen Kulisse und ausgelassener Stimmung machte beiden Mannschaften der schwer bespielbare „Rasen“ zu schaffen, denn der Regen der vergangenen Tage hatte die Spielfläche in eine Sumpf- und Pfützenlandschaft verwandelt. Außerdem mussten beide Teams auf zahlreiche Stammkräfte verzichten, so fehlten bei unserer Mannschaft mit Andreas Außerhofer, Alex Forer, Alexander Obergasteiger, Werner Eppacher und Simon Oberhuber einige wichtige Stützen. Dennoch erwischte unser Team einen Start nach Maß. Das Spiel war noch keine 2 Minuten alt, als unser Torhüter Paul Steiner einen weiten Ausschuss machte, der Ball am 16er aufprallte und sich über den etwas zu weit vor dem Tor stehenden Prettauer Keeper in die Maschen senkte. Unser Paul ist wirklich ein Phänomen. Zum einen ist er immer zur Stelle, wenn der Verein und die Mannschaft ihn rufen, zum anderen ist er mit seiner Leistung auch immer ein sicherer Rückhalt für die spielende Elf. Dass er sich nun auch noch in die Tor-

schützenliste eingetragen hat, ist einzigartig und verdient Applaus.

In der Folge war das Spiel von vielen Fehlern beider Mannschaften geprägt, in dem Prettau mehr Spielanteile hatte, unser Team aber gefährlicher war. Nach 15 Minuten hätte es 2-0 stehen können, aber Alexander Wolfsgruber konnte einem Schuss von Stefan Plankensteiner nicht mehr ausweichen und „rettete“ für Prettau auf der Linie.

Nach 30 Minuten dann doch der zweite Treffer. Florian Weger zog außerhalb vom Sechzehneck ab, sein Schuss wurde ganz leicht abgefälscht und landete im langen Eck. Allerdings gelang dem Gegner noch vor der Pause der Anschlussstreffer. In der 40. Minute dribbelte sich ein Prettauer Spieler bis an die Grundlinie, passte zurück an den 5er und einer seiner Mitspieler brauchte nur noch zu vollstrecken.

Nach der Pause war Prettau wieder bemüht und hatte nach 7 Minuten mit einem Lattenstreffer Pech. Unsere Mannschaft verabsäumte es, aus einigen Kontern den Sack zuzumachen. So war es am Ende eine Zitterpartie, denn der Gegner war immer wieder nach Freistößen und Eckbällen gefährlich. Aber auch in diesen

Situationen war unser Tormann immer zur Stelle. So war es am Ende ein glücklicher Sieg, Prettau hätte sich zumindest einen Punkt sicher verdient. Unserer Mannschaft muss man zugute halten, dass die vielen Ausfälle kompensiert werden konnten. Neben den beiden Torschützen Paul Steiner und Florian Weger ragten dabei die jungen Martin Oberlechner und Jakob Oberhuber heraus, die eine tolle Leistung abriefen. Der schönste Moment an diesem Sonntagnachmittag spielte sich aber etwas abseits vom ganzen Trubel und der Siegeslaune ab. Unser Ehrenspielführer Christian Steiner erhielt im Herbst nach dem Spiel gegen Prettau, in dem er noch als Linienrichter zum Einsatz kam, die Diagnose von einer schweren Krankheit. Christian hat nun ein halbes Jahr gekämpft und eine schwere Zeit hinter sich. Gestern nun war es wieder soweit, und er verfolgte abseits der Menschenmenge wieder ein Spiel von „seinem“ SSV mit. Damit hat er uns allen die größte Freude bereitet, und wir wünschen ihm und seiner Familie nichts mehr, als dass er mit seinem Willen und seiner Kraft die Krankheit endgültig besiegen kann. ALLES GUTE Chris!!!!

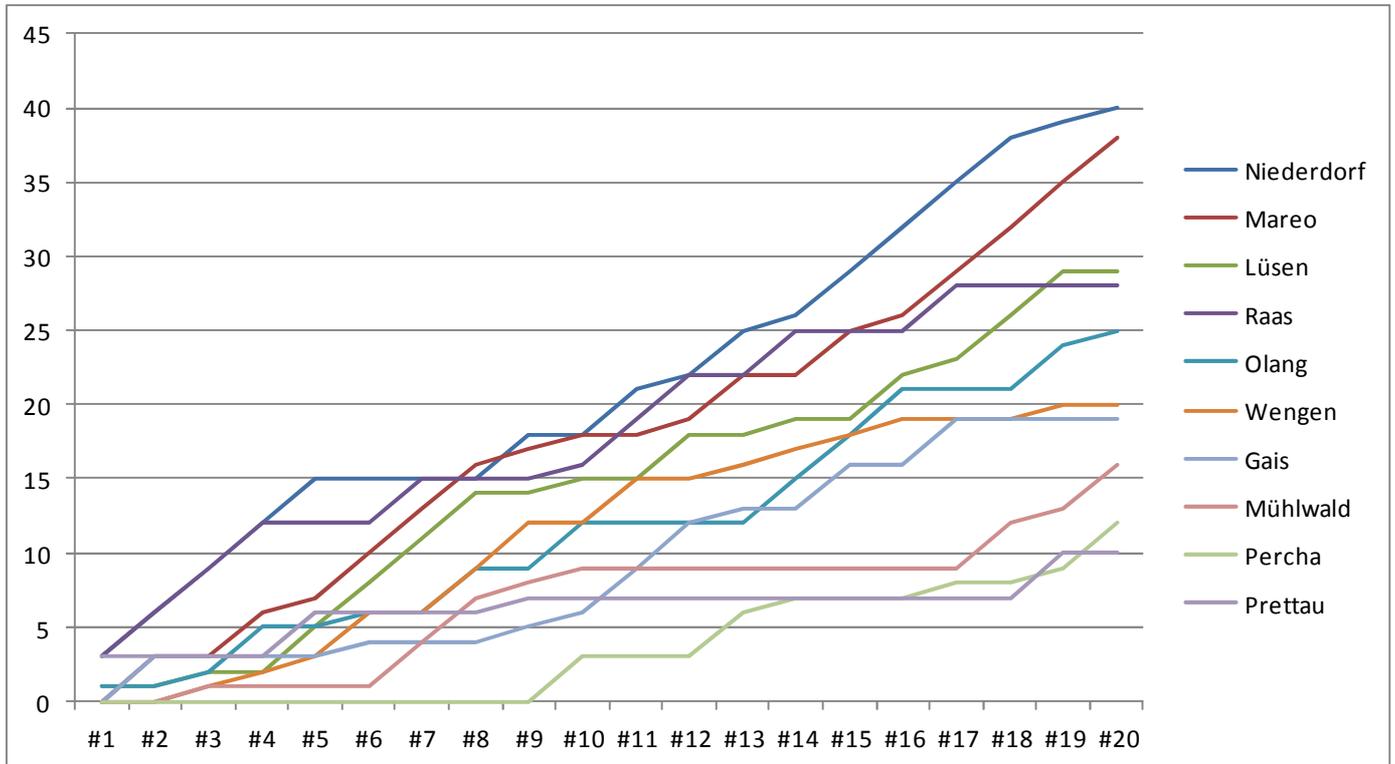
Zahlen und Fakten

Spielerstatistik

Pos.	Name	90	In	Out	Tore	Gelb	Rot
G	Liensberger Stefan	2	0	0	0	0	0
G	Messner Fabian	2	0	1	0	0	0
G	Steiner Paul	9	1	0	0	1	0
G	Philipp Geiregger	4	0	0	0	0	0
D	Ausserhofer Alexander	18	0	0	1	3	0
D	Ausserhofer Andreas	16	0	0	4	2	0
D	Eppacher Werner	2	2	1	0	0	1
D	Forer Alex	8	1	0	0	3	0
D	Obergasteiger Alexander	12	0	0	0	7	0
D	Plaickner Patrick	15	0	2	0	3	0
D	Weger Florian	8	3	2	0	1	2
M	Ausserhofer Dominik	0	0	0	0	0	0
M	Bonuzzi Andreas	2	9	3	1	2	0
M	Durmishi Bashkim	13	1	3	1	5	0
M	Kirchler Sebastian	0	3	0	0	1	0
M	Oberhuber Jakob	0	9	6	0	1	0
M	Oberlechner Martin	4	1	12	1	0	0
M	Ponticello Alexander	0	4	2	0	0	0
M	Weissteiner Lukas	2	11	0	0	0	0
M	Wolfsgruber Alexander	0	10	4	1	0	0
M	Steiner Andreas	7	0	6	0	1	0
S	Niederwieser Fabian	0	0	1	1	0	0
S	Oberhuber Simon	3	2	9	1	1	1
S	Markus Steiner	2	0	2	0	0	0
S	Plankensteiner Stefan	9	0	4	1	1	0

Pos	Team	G	W	T	L	P	GF	GA	GFA	D
1	Gsies	19	15	3	1	48	41	32	2,16	9
2	Niederdorf	19	12	4	3	40	45	44	2,37	1
3	Mareo	18	11	5	2	38	30	31	1,67	-1
4	Lüsen	19	9	5	5	32	40	38	2,11	2
5	Raas	18	9	1	8	28	32	47	1,78	-15
6	Olang	19	7	4	8	25	34	62	1,79	-28
7	Wengen	19	5	8	6	23	20	41	1,05	-21
8	Gais	18	5	4	9	19	23	64	1,28	-41
9	Mühlwald	19	5	4	10	19	15	57	0,79	-42
10	Percha	19	3	4	12	13	16	50	0,84	-34
11	Prettau	19	3	2	14	11	22	62	1,16	-40

Zahlen und Fakten



Aufstellung 20. Spieltag	
1	Paul Steiner
2	Florian Weger
3	Patrick Plaickner
4	Alexander Ausserhofer
5	Andreas Bonuzzi
6	Bashkim Durmishi
7	Markus Steiner
8	Martin Oberlechner
9	Jakob Oberhuber
10	Stefan Plankensteiner
11	Alexander Wolfgruber

Aufstellung 21. Spieltag	
1	Paul Steiner
2	Florian Weger
3	Patrick Plaickner
4	Alexander Ausserhofer
5	Werner Eppacher
6	Alex Forer
7	Martin Oberlechner
8	Stefan Plankensteiner
9	Simon Oberhuber
10	Markus Steiner
11	Andreas Ausserhofer

	In	Out
13	Lukas Weissteiner	Alexander Wolfgruber
14	Alexander Ponticello	Jakob Oberhuber
15		
16		
17		

	In	Out
13	Bashkim Durmishi	Simon Oberhuber
14	Jakob Oberhuber	Stafan Plankensteiner
15	Alexander Wolfgruber	Martin Oberlechner
16	Lukas Weissteiner	Andreas Ausserhofer
17		

TORE
1:0 Paul Steiner / 2:0 Florian Weger

TORE
1:0 + 2:0 Markus Steiner

Rückblick unseres Kapitän`s

Nachdem wir aufgrund einer unzufriedenen Niederlagenserie leider den Entschluss fassen mussten unseren Trainer Norbert Steiner zu entlassen wurde ich als Nachfolger von Norbert ins kalte Wasser geworfen. Ich sollte den SSV als Spielertrainer die letzten Spiele betreuen. Natürlich war ich geehrt, dass mir der Vorstand und auch die Mannschaft das Vertrauen gab diese Aufgabe zu erfüllen. Ich versuchte von Anfang an, der Mannschaft Freude am Fußball zu übermitteln und hoffte dabei einen guten Mix zwischen Kondition, Technik aber auch Taktik beim Training zu finden. Man muss sagen, die Mannschaft war wirklich sehr couragiert und man merkte förmlich, dass man beweisen wollte, dass die Tabelle nicht das wahre Potential widerspiegelt. Und es ließen auch nicht lange die ersten Erfolgsergebnisse auf sich warten, die sicherlich auch auf den tollen Zusammenhalt und Willen der Mannschaft zurückzuführen sind. Somit können wir doch mit einem etwas versöhnlichen Saisonschluss die heurige Saison beenden, welche sicherlich mit mehreren Höhen und Tiefen geprägt war.

Ich muss einigen Personen besonders danken, welche meistens nur im Hintergrund arbeiten aber eine ganz wichtige Rolle spielen und mich immer moti-

viert und unterstützt haben. Allen voran den Ausschuss, der bei jedem Spiel (sei es Auswärts- oder Heimspiel) anwesend ist, entweder als Betreuer der Mannschaft, Linienrichter oder als Fan. Besonders danken möchte ich auch unseren fantastischen Fans (ganz besonders natürlich unseren weiblichen Fans), welche bei jedem Heimspiel für eine Gänsehautstimmung sorgen und uns auch bei jedem Auswärtsspiel nach manchmal etwas durchwachsender Leistung tatkräftig unterstützen. Dies motiviert uns Spieler zusätzlich und hat uns das ein oder andere mal sicherlich zu einigen Punkten mehr verholfen.

Ein Vorbild sondergleichen ist natürlich unser Tormann Steiner Paul. Er war wann immer er nur konnte bei jedem Training dabei und hat uns bei etlichen Spielen so manchen Punkt gerettet. Es war für mich eine immens große Hilfe und Unterstützung beim Training einen Tormann zu haben, denn so konnten die Trainingsbedingungen erheblich verbessert werden. Er ist wirklich ein „Teufelskerl“, und alle ob jung oder alt schätzen ihn sehr. Er gibt immer 100 Prozent, motiviert die Mitspieler, kann aber auch mal laut werden aber ist auch für jeden Spaß zu haben. Dir Paul und deiner Familie, die

es sicherlich dadurch nicht immer leicht hatte ein ganz großes „Vergeltsgott“. Auch Werner Eppacher und Steiner Markus möchte ich danken. Sie haben beide nach langer Zwischenpause sei es verletzungsbedingt oder auch arbeitsbedingt sofort wieder mitgemacht und uns verstärkt, was sicherlich nicht selbstverständlich ist und sicherlich auch zum Aufschwung beigetragen hat. Aber auch allen Spielern von Auswärts möchte ich danken, dass sie so zahlreich beim Training anwesend waren und sich so ins Zeug gelegt haben, dass es für mich einfacher war.

Es war für mich jedenfalls eine tolle Erfahrung und ich konnte eine Menge dazulernen. Jetzt gehen wir alle in die verdiente Sommerpause, die durch ein 3-tägiges „Trainingslager“ in Jesolo verschönert wird. Im Herbst werden wir dann mit neuem Schwung in die neue Saison starten und ich hoffe natürlich, dass alle Spieler wieder gesund und top motiviert mit an Bord sind.

DANKE FÜR ALLES!!!

Xavo



Auswärtssieg gegen Gais

Mit einer gehörigen Portion Selbstbewusstsein startete unser Team zum Auswärtsspiel nach Gais. Man sah von Anfang an dass unser SSV dieses Spiel unbedingt gewinnen wollte. Gais ist schliesslich in den letzten Jahren fast zum "Angstgegner" geworden, wo es selten was zu holen war. Mühlwald startete furios und sehr konzentriert ins Spiel. Es gelangen einige schöne Kombinationen und so konnte der SSV immer wieder gefährlich vor des Gegners Tor auftauchen. Nach etwa 15 Minuten spielte unser Keeper Paul seinen Teamkollegen Markus mit einem langen Ausschuss schön frei, Gais spekulierte auf Abseits, doch Mack lies sich davon nicht beirren und zog einsam davon. Mit seiner Routine knallte er das Leder mit einem strammen Schuss ins lange Eck und brachte Mühlwald in Führung. Nun blieb man am Ball. Es gelang hervorragend den Gegner unter Druck zu setzen. Wenig später sorgte Simon für Wirbel in der Gaiser Abwehr. Er wurde in die linke Ecke gedrängt aber Simon flankte gekonnt vors Tor wo Markus stand und nur noch ins leere Tor einnicken musste. Mit dieser Flanke hatte niemand gerechnet. Mit 2:0 gings in die Pause. Nach Wiederanpiff machte sich unser Team selbst

das Leben schwer. Mühlwald wirkte nervös, man lies sich vom Gegner zu dummen Fouls provozieren, welche dann auch zu Diskussionen mit dem Schiri führten. Mühlwald schien ins alte Muster zu verfallen und sicher geglaubte Siege wieder einmal zu verschenken. Prompt folgte der Anschluss zum 2:1 nach etwa 20 Minuten. Als Gais langsam stärker wurde fing sich unsere Mannschaft zum Glück wieder und spielte den Sieg dann doch verdient nach Hause. Nach einer Flut von gelben Karten kam es in der Schlussminute dann noch zu einem kleinen Tumult auf unserer Strafraumgrenze. Weger erkämpfte sich (zugegeben nicht ganz fair) einen Ball vom Gegner, beide kamen zu Fall und durch wüste Beschimpfungen des Gegners gegenüber dem Schiri flog er vom Platz. Für das Foul erhielt Weger Florian zum 2. Mal gelb was dann den Platzverweis nach sich zog.

Nachdem wir heute wieder mal in Bestbesetzung antreten konnten, sieht das Bild am letzten Spieltag anders aus. Gesperrt sind da Alex Forer, Weger Florian, Simon Oberhuber und

Plankensteiner Stefan.

Fazit: Unser Team hat in den letzten Wochen einen super Teamgeist entwickelt, jeder kämpft für jeden bis zum Umfallen und das wird wie man sieht belohnt. Negativ sind natürlich die unsinnigen Diskussionen die es gegen Gais mit dem Schiri gab. Aber das ist eine andere Geschichte. 3 Siege und ein Remis en suite, das hat es in Mühlwald lange nicht mehr gegeben, und Gais wurde in der Tabelle überholt. Tolle Leistung Jungs.



**Doppeltorschütze gegen Gais:
Routinier Steiner Markus**

Rückblick Saison 2012/2013

Dass die diesjährige Meisterschaft schwierig wird, damit haben wir am Anfang gerechnet. Zum einen verliessen einige Leistungsträger den Verein, zum anderen war unser Kader heuer sehr jung und unerfahren, noch dazu sehr sehr dünn bestückt.

So begann die Meisterschaft auch erwartungsgemäss schwach. Mit 4 Niederlagen und einem Remis konnte in den ersten 5 Spielen lediglich 1 Punkt eingefahren werden. Komplettiert wurde die Hinserie mit 2 Siegen, einem weiteren Remis und 1 Niederlage. Noch dazu kam die Torhütermisere. Liensberger Stefan wurde nach seinen schwachen Anfangsleistungen ziemlich scharf kritisiert was mit seinem Rücktritt endete, der Ersatz Messner Fabian brach sich die Hand und konnte nur 2 Spiele machen, so musste unser Paul wieder mal in die Bresche springen. Nach Ende der Rückrunde bot Trainer Norbert Steiner seinen Rücktritt an, den wir jedoch ablehnten, da wir an ihn glaubten und der Meinung waren dass die Mannschaft einfach mehr

Einsatz zeigen muss.

Nach Beginn der Rückrunde bot sich ein ähnliches Bild.

Irgendwie schien die Chemie zwischen Mannschaft und Trainer einfach nicht mehr zu stimmen. Es kamen immer weniger Spieler zum Training was dazu führte dass meist nur mehr einmal die Woche trainiert wurde.

Nach dem 3. Spiel der Rückrunde entschloss sich die Vereinsführung schweren Herzens die Zusammenarbeit mit Coach Steiner zu beenden. Nach dem Spiel gegen Olang übernahm dann Kapitän Xavo Ausserhofer als Spielertrainer die Mannschaft.. Mit 2 Niederlagen begann sein Engagement. Jeder dachte dass der SSV Mühlwald untrainierbar sei und die Saison gelaufen ist. An Punkte dachten nur mehr wenige, höchstens an Schadensbegrenzung. Was dann geschah war vorbildlich. Xavo gelang es hervorragend die Mannschaft zu erreichen und zu motivieren. Immer mehr Leute erschienen beim Training, die Mannschaft war fast immer komplett. Plötzlich

entstand ein richtiger Zusammenhalt im Team wo jeder für jeden kämpft, so wie es eben sein sollte. In 6 Spielen ist die Bilanz von Xavo sensationell-3 Siege , 1 Remis und 2 Niederlagen.

Zudem ist die Mannschaft seit 4 Spielen unbesiegt, eine tolle und endlich mal positive Nachricht für unseren SSV. Ein riesen Kompliment geht natürlich an unseren Leitwolf Alexander Xavo Ausserhofer. Er hat gute und erfolgreiche Arbeit geleistet. Schon einige einheimische Spieler haben es in Mühlwald als Spielertrainer versucht, meistens scheiterten die Bemühungen.

Kompliment auch an die Mannschaft die an einem Strang gezogen hat und Xavo bedingungslos unterstützt hat.

Danke natürlich auch an die Fans, die immer da waren und sind. Egal ob der SSV nun verliert oder gewinnt. Ihr seid die besten Fans der Liga. Danke

U13

Gegen den Tabellen Letzten ASV Taiten konnten wir uns am letzten Spieltag souverän mit 11:0 durchsetzen. Der Gegner zeigte nur wenig Gegenwehr sodass wir nach Belieben kombinieren konnten in der Offensive. Zudem hätte der Sieg noch um ein oder andere Tor höher ausfallen können. Letztendlich können wir aber auf eine gute Saison zurück blicken.



Die Spieler in der Einzelkritik



Paul Steiner: Unsere Allzweckwaffe. Im zarten Alter von 46 müssen (oder dürfen) wir immer noch bei Paul lästig sein um seine Dienste. Er hat der Mannschaft und vor allem Xavo gewaltig unterstützt. Ohne ihn wäre die heurige Saison wohl zum Fiasko geworden.

Von ihm können die Jungen viel lernen er steht immer mit Rat und Tat zur Seite. Gibt der Mannschaft ein beruhigendes Gefühl auf dem Platz. Danke Paul für Alles.



Patrick Plaickner: Der Wechsel vom Mittelfeld in die Abwehr tat ihm gut. Er ist auf der Aussenposition eine Macht. Stets fair und voller Kampfgeist. Schiesst auch gefährliche Freistösse wenn man ihn lässt. Vorbild für viele was seine Einstellung angeht.



Kapitän Alexander Ausserhofer: Unser Leitwolf. Über ihn braucht man nicht viel zu sagen. Man braucht sich nur ein Spiel anzusehen. Er gibt alles für das Team und für den Verein. Was er heuer geleistet hat war einfach super. Kompliment.



Florian Weger: War heuer so stark wie nie. Je älter er wird um so besser spielt er. So wie guter Wein. Das ruft nach einer weiteren Saison im SSV Dress.



Obergasteiger Alexander: Eine Wahre Abwehrmaschine. Er putzt alles weg was ihm in die Quere kommt. Hat eine ungeheure Spielübersicht, dirigiert die Abwehr perfekt.

Wenn er spielt ist Sicherheit in der Hintermannschaft. Schade bloss dass er sich in der Rückrunde schwer verletzt hat. Aber so kann man keine Karriere beenden????



Andy Ausserhofer: Das Laufwunder im Team des SSV. Er läuft wahrscheinlich 2 Marathons während eines Spieles. Andy versucht immer dort zu sein wo der Ball ist. Gewinnt auch viele Zweikämpfe, verliert aber eben auch genau so viele. Durch seinen Ehrgeiz macht er oft Sprints die nicht sein müssten, da geht ihm Kraft verloren. Genialer Elferschütze. Im Sturm sicherlich effizienter als in der Abwehr. Er sorgt für Bewegung und Wirbel im gegnerischen Strafraum.



Lukas Weissteiner: Hat sich super im Team eingefügt. Oft nur Ersatz bzw Ergänzungsspieler. Passt sich perfekt der Situation an. Ist vielseitig einsetzbar und ein sehr zuverlässiger Spieler.



Bashkim Durmishi: Frauenschwarm im Team. Zieht das weibliche Publikum an.

Er ist auch der heimliche Spielmacher des SSV. Spielt unauffällig und schnörkellos. Schiesst links wie rechts. Sehr ehrgeizig und ein echter Teamplayer.



Martin Oberlechner: Aus dem Mittelfeld nicht mehr wegzudenken. Hat sich in der heurigen Saison einen Stammplatz erkämpft. Trainingsfleiss und Kampf zeichnen ihn aus. Zuständig auch für die Ecken, die er perfekt an den Mann bringt. An ihm wird der SSV und die Fans noch viel Freude haben.



Andreas Bonuzzi: Kein Trainingsweltmeister, aber Zuggo ist immer da wenn er gebraucht wird. Hat als Stand by Spieler heuer doch einige Spiele absolviert und die waren ordentlich. Mit seiner Routine ist er sehr wertvoll fürs Team. Teilt viel aus, steckt aber auch viel ein.

Wir müssen froh sein dass man ihn stets einberufen kann wenn Not am Mann ist. Auf ihn ist dann Verlass. Danke Zuggo.



Jakob Oberhuber: Eine Saison mit auf und ab's. Jakob ist einer der sehr jungen im Team und muss noch einige Erfahrungen sammeln. Zuletzt stets stark mit Tendenz nach oben. Es scheint als ob das Fussballspielen nach anfänglichen Schwierigkeiten wieder Spass macht. Bravo Jakob.



Markus Steiner: War die gesamte Hinrunde und einige Spiele der Rückrunde verletzt.

Er wurde von vielen aus dem Ausschuss und Umfeld kritisiert, dass er nicht früher zurückkam. Alle dachten er macht ausser der vorgeschriebenen Physiotherapie nichts für seine Kondition. Die Kritik verstummte aber mit seiner Rückkehr. Er hat allen gezeigt dass er noch da ist und ab seinem 2. Spiel machte er fast jedes über 90 Minuten. Er kam viel stärker zurück als erwartet. War auch auf dem Platz eine Motivationsmaschine, er trieb die Mannschaft förmlich zu Leistung. Vorbildlich auch für unsere jungen Spieler. Zuletzt 2facher Torschütze gegen Gais. Bravo Mack-grosses Kompliment.



Alexander Wolfgruber: Fleissiger trainiere und ähnlich wie Andy läuferisch sehr stark. Sein unbändiger Wille endlich den Ball zu erobern hindert ihn aber oft am Torerfolg.

Geht oft zu ungestüm ans Werk. Heuer hatte er, besonders in der Rückrunde, mehr Spielzeit als in den letzten Jahren. Vorbildlich ist auch sein Teamgeist– ein echter Kumpeltyp und Teamplayer.



Simon Oberhuber: Mit Sicherheit einer der Besten Spieler den Mühlwald hat. Was ihm fehlt ist nur noch Konstanz: Nicht im Spiel sondern im Training. Wenn er mal eine Saison voll durchtrainieren würde, ginge mit Sicherheit sein Stern endgültig auf. Wahnsinnstalent das alles hat was ein Fussballer braucht. Das hat er auch selber bemerkt, deswegen gab er nun sein Studium auf um sich ausschliesslich auf Taining und auf den SSV zu konzentrieren. Ist ab der Rückrunde Profi bei Mühlwald und das ohne Gage (Auch Spass muss sein)



Stefan Plankensteiner: Ein Fels in der Brandung für den SSV. Er kämpft und rackert ohne Ende und das schon seit Jahren. Ist mittlerweile voll und ganz Mühlwalder der in Kematen wohnt. Leider stoppten ihn immer wieder Verletzungen, aber Stefan kämpfte sich immer wieder zurück. Planke ist unersetzlich für den SSV.



Hat sich gut in die Mannschaft integriert. Er wurde nur zu oft etwas überfordert und dann ungerechter Weise vom Publikum und manchmal auch Kollegen scharf kritisiert. In ihm schlummert aber mit Sicherheit ein guter Fussballer wenn man ihm die Zeit gibt. Nach dem Aus von Vater und Trainer Norbert hat er sich leider entschlossen mit dem Fussball aufzuhören.



Alex Forer: Hat eigentlich seine Schuhe an den berühmten Nagel gehängt aber als er sah dass die Spielerdecke immer dünner wurde hat er sofort seine Hilfe angeboten und ist seit dem wieder Fixpunkt in der Mühlwalder Abwehr. Diese Handlung zeigt seinen super Charakter. Von Ehrgeiz Kampfgeist und Teamwork braucht man bei Alex nicht zu reden, das hat er im Blut—DANKE ALEX_You are great.



Werner Eppacher: Unser Wenz. Verdient sich eine eigene Seite. Auch er hat seine Karriere bereits beendet. Aber als er gesehen hat dass Not am Mann ist, brauchte niemand zu fragen-Wenz kam wie selbstverständlich und sprang ein. Daran sieht man wie wichtig ihm der SSV ist. Konditionell immer noch top fit, da kann mancher junge Spieler nicht mal mithalten. Wenz gibt nicht nur auf dem Platz immer 100 Prozent sondern ausserdem im Ausschuss des Vereins. Wenn eine starke und geschickte Hand gebraucht wird Wenz ist da. Danke Wenz für deinen Einsatz.

Philip Geiregger: Der Keeper aus Mühlen hat uns heuer oft aus der Sch... gerissen wenn kein Torwart verfügbar war. Eigentlich spielt er bei einer Freizeitmannschaft Sonntag vormittags. Deswegen absolvierte er oft 2 Spiele an einem Tag. Danke Philip.

Vorschau Saison 2013/2014

Wie viele vielleicht bereits wissen wird unser Team in der neuen Saison von einem neuen Trainer betreut.

Die Wahl fiel auf Alexander Burchia aus Reischach. Vielen ist er vielleicht besser bekannt unter dem Namen "Lelle".

Er hat einige Saisons gemeinsam mit Werner Steiner in Reischach gespielt, und war bis vor Kurzem dort noch aktiv.

Wir sind sicher Lelle wird in Mühlwald gut empfangen und aufgenommen.

Der Vereinsausschuss ist ebenfalls akribisch dabei die Mannschaft für nächstes Jahr zusammenzustellen. Wir verruche natürlich die bestehende Mannschaft zu erhalten und sie mit einigen Spielern zu ergänzen.

Bashkim Durmishi wird den Verein wohl leider verlassen, seine Frau erwartet das 2. Baby und deswegen möchte er mit dem Fussball aufhören. Er steht aber für evtl Aushilfeinsätze zur Verfügung. Auf diesem Wege bedanken wir uns herzlich bei Bash für die vergangenen 3 Saisons. Du warst stets ein zuverlässiger und guter Spieler, den man nur schiere Herzens ziehen lässt. Danke Baschkim um Alles Alles Gute, auch an deine Frau.

Ähnlich sieht die Situation bei Plankensteiner Stefan aus. Seine Lebensgefährtin Michi erwartet ebenfalls Nachwuchs, weshalb er kürzer treten möchte. Hier ist das letzte Wort aber noch nicht gesprochen, die Verhandlungen laufen.



V.l. neuer Coach Lelle, Bashkim mit Family, Planke mit Michi und Maximilian.

In der Jugendarbeit sieht die Situation folgendermassen aus. Die U10 bleibt bestehen, bei der U13 dürfen viele Spieler wegen ihres Alters nicht mehr spielen. In diesen Jahrgängen hat der SSV Ahrntal ähnliche Probleme. Deswegen ist er an uns herangetreten und hat uns vorgeschlagen eine Zusammenarbeit einzugehen. Das Konzept von Ahrntal schien sehr professionell und deswegen steht einer Partnerschaft nichts mehr im Wege. So haben die Jugendlichen die gerne spielen, die Möglichkeit ihren Sport weiter auszuüben.

Klar definiert wurde hierbei dass Ahrntal keinerlei Anspruch auf die Spieler hat. Wenn einer von Mühlwald gebraucht wird um den Fortbestand der Mannschaft zu sichern, kann er jederzeit zurückkommen (die Transferzeiten müssen natürlich berücksichtigt werden). Sollte ein Spieler jedoch im Ahrntal die bessere sportliche Perspektive für sich sehen, und aus eigenem Willen dort bleiben will, legen wir ihm keine Steine in den Weg.

Danke Tini!!!!

Liebe Tini. Vielen Dank für deine Hilfe in dieser und den vergangenen Saisonen. Wir hoffen dass du uns auch in Zukunft zur Seite stehen wirst. Tini ist der Farbkleks in der grauen Fussballmännerwelt. Sie betreut unsere Gäste und Fans, vor-während und nach dem Spiel. Sie schafft es dass die Fans auch fröhlich sind auch wenn der SSV verliert.

Herzliches Vergelt` s Gött Tini.



**Unsere Food and Beverege Management
Director**

